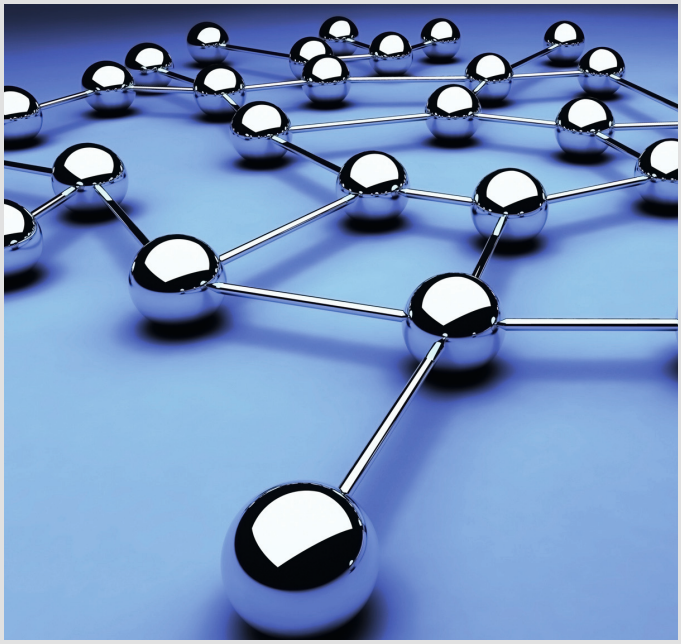
Bayerische Forschungsallianz: Starker Partner für vernetzte Forschung

Die Bayerische Forschungsallianz (BayFOR) unterstützt bayerische Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft bei der Einwerbung von EU-Fördermitteln. Zudem koordiniert sie die gemeinsamen Aktivitäten der Bayerischen Forschungsverbünde.



Netzwerker:
Die BayFOR bringt bayerische Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft zusammen und vernetzt sie auf europäischer Ebene.

2006 wurde auf Initiative der bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften die Bayerische Forschungsallianz GmbH (BayFOR) gegründet. Ziel der gemeinnützigen Gesellschaft mit Sitz in München und einem Standort in Nürnberg ist es, den Wissenschafts- und Innovationsstandort Bayern im europäischen Forschungsraum weiter zu stärken. Die Gesellschaft ist eine Partnerorganisation im bayerischen »Haus der Forschung«, das eine kompetente Beratung auf dem Gebiet der Forschungsförderung durch die EU, den Bund und Bayern bereitstellt.

Das EU-Förderzentrum der BayFOR vernetzt Wissenschaftler aus bayerischen Hochschulen sowie Akteure aus der Wirtschaft auf europäischer Ebene. Zudem berät und unterstützt es sie bei der Einwerbung von EU-Fördermitteln, wobei der Schwerpunkt auf dem aktuellen und künftigen Forschungsrahmenprogramm liegt, dem wichtigsten Instrument zur Forschungsförderung in der Europäischen Union. Zu diesem Zweck bieten die wissenschaftlichen Referenten des EU-Förderzentrums fachspezifische Informationen, strategische Beratung sowie aktive Unterstützung bei der Projektanbahnung, dem Aufbau internationaler Forschungskonsortien und der Antragstellung. Ist eine Evaluierung erfolgreich, unterstützt die BayFOR den Antragsteller bei den Vertragsverhandlungen mit der Europäischen Kommission und übernimmt gegebenenfalls auch das Projektmanagement. Um die Erfolgsaussichten bayerischer Antragsteller weiter zu erhöhen, unterhält die BayFOR ein EU-Verbindungsbüro in Brüssel. Ziel ist ferner, die Beteiligung von bayerischen Unternehmen – insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) – an den Förderprogrammen zu erhöhen. Im Beratungsnetzwerk für KMU »Enterprise Europe Network« fungiert die BayFOR daher zusätzlich als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Neben ihrer Aufgabe als EU-Förderzentrum betreut die BayFOR die gemeinsamen Aktivitäten der Bayerischen Forschungsverbünde und berät sie im Hinblick auf eine mögliche Beteiligung an EU-Forschungsprojekten. Das Konzept der Bayerischen Forschungsverbünde wurde bereits 1985 entwickelt und steht für interdisziplinäre, anwendungsnahe Forschungsprojekte in Bayern. Die Forschungsverbünde sind Netzwerke von bayerischen Wissenschaftlern aus unterschiedlichen Fachrichtungen und Standorten, die für einen begrenzten Zeitraum gemeinsam an der Lösung neuer wissenschaftlicher, wirtschaftlicher oder gesellschaftlicher Problemstellungen arbeiten. Bis heute wurden in Bayern 65 Forschungsverbünde gegründet, die mehr als 1200 Teilprojekte zum Beispiel zum Klimawandel, zur EU-Osterweiterung oder zu neuen Produktionstechniken bzw. Materialien durchgeführt haben. Ebenfalls beteiligt sind Partner aus der Wirtschaft, die neben finanziellen Mitteln auch ihre Expertise und technische Ressourcen für die Umsetzung der einzelnen Projekte zur Verfügung stellen.

Die BayFOR beheimatet außerdem die Wissenschaftliche Koordinierungsstelle Bayern-Québec/Alberta/International der Bayerischen Staatsregierung, die den Aufbau gemeinsamer Forschungsprojekte mit Wissenschaftlern aus diesen Regionen gezielt unterstützt.

Weitere Informationen

www.bayfor.org · www.hausderforschung.de

Bayerische Forschungsallianz
Partner im Haus der Forschung

Bayerische Forschungsallianz GmbH
Nußbaumstr. 12 · 80336 München
Tel.: (089) 9 90 18 88-0
Fax: (089) 9 90 18 88-29
E-Mail: info@bayfor.org